

# Rattenschwanz und Namensflut

**Beitrag von „muddyliz“ vom 22. November 2013, 10:36**

Hallo Karl,

ich bin grundsätzlich gegen einfache, fortlaufende Nummern. Wer kann sich z.B. unter der BEX 181 etwas vorstellen? (Mal ganz abgesehen davon, dass die, wenn schon denn schon, BS 181 heißen müsste, und bei mir bestenfalls als Unterlage dienen würde.)

Du hast ja auch schon gemerkt, dass Pflanzen mit Namen besser nachgefragt werden als Pflanzen mit Nummern, und sich auch besser verkaufen.

Man könnte vielleicht bei Geschwisterpflanzen ähnliche Namen verwenden. Das Problem dabei ist, wie Ronny schon sagte, dass die vielen Feuer- und Sonne-Namen eher für Verwirrung sorgen.

Das Züchternkürzel dem Namen voranzustellen finde ich gut.

Ich sehe also bis jetzt folgende Lösungsmöglichkeiten, um Rattenschwänze zu verhindern. (Grundvoraussetzung ist eine umfangreiche und öffentlich zugängliche Datenbank.):

- Züchternkürzel + Pflanzename (z.B. BS Kleopatra statt BEX 104),
- Zuchtnummer nach AG-Standard (z.B. ESP.2009.199.1),
- AG-Nummer falls vorhanden (z.B. AG 660),
- Namen der Kreuzungspartner bei einfachen Kreuzungen (z.B. Gertrude x Don Juan).
- Und lieber eine Namensflut als einen Rattenschwanz?